



Was braucht's für: Mitzvah Day Pflanzaktion

Für heimische Bäume und Sträucher ist im November noch Pflanzzeit, auch Blumenzwiebeln für das kommende Jahr können jetzt gesetzt werden. Hiermit können Sie öffentliche Parks, Baumschreien, Gärten von Pflegeeinrichtungen etc. begrünen.

Wem es schon zu kalt ist, kann Blumentöpfe bepflanzen und an eine ausgesuchte Einrichtung weitergeben oder das Jahr über selbst pflegen.

Vor dem Mitzvah Day

- Suchen Sie nach örtlichen Initiativen, die sich mit Aufforstung/Städtebepflanzung/Grünflächenamt befassen und fragen Sie, ob zupackende Hände gebraucht werden.
- Alternativ: Überlegen Sie, welche Gruppen in Ihrer Gemeinde Freude am gemeinsamen Bepflanzen und Pflegen von Blumentöpfchen haben könnten; und wo diese dann aufgestellt werden können; z.B. in der Gemeinde oder in örtlichen Einrichtungen wie Altenheime, Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünften etc.
- Wenn Sie sich für Einrichtungen entschieden haben, besprechen Sie mit dieser den Bedarf und die Uhrzeit der Aktion am Mitzvah Day
- Melden Sie Ihr Projekt an auf www.mitzvahday.de.
- Werben Sie gegebenenfalls Spenden ein (Blumentöpfe, Setzlinge, Blumensamen...)
- Suchen Sie freiwillige, die Sie bei der Organisation der Pflanzaktion unterstützen und werben bei Ihrer Zielgruppe für Pflanzern (Blumentopf-Bepflanzungen z.B. Kinder, Schüler).
- Verabreden Sie die genauen Zeiten und Treffpunkte für die Aktion.

Am Mitzvah Day

- Vergewissern Sie sich, dass alle Beteiligten wissen, was zu tun ist.
- Fotos schießen und diese an mitzvahday@zentralratderjuden.de mailen.
- Nicht zu vergessen am Ende des Tages: der Dank an alle beteiligten Freiwilligen und Andere z.B. Spender von Blumentöpfen etc.